

## Die Abenteuer vom Korlinger Pitter – und was er noch erleben wird

Der Korlinger Buchautor Bernhard Hoffmann kann auf einige Publikationen blicken. Mit dem TV hat er über sein neuestes Werk „Der Pitter“ und weitere Pläne gesprochen.



Der Korlinger Autor Bernhard Hoffmann, hier mit Ehefrau Birgit, plant schon sein zweites Buch über die Abenteuer vom Pitter. FOTO: PRIVAT

VON JOHANNES LORIG

---

**KORLINGEN** | Rund eineinhalb Jahre dauerte der Schreibprozess, bis Autor Bernhard Hoffmann das Buch „Der Pitter – Korlinger Geschichten I“ fertiggestellt hatte. Unterstützt wurde er hierbei durch Illustrationen von Christina Bublitz. Anfang dieses Jahres wurde das Werk in Eigenregie über Books on Demand veröffentlicht. Dabei handelt es sich um eine Plattform, bei der jeder Autor seine Bücher zur Selbstpublikation einreichen kann.

Bewusst hat sich Hoffmann dagegen entschieden, sein Buch einem Verlag anzubieten. Aufgrund der Regionalität seiner Geschichten hielt er die Wahrscheinlichkeit, angenommen zu werden, für gering. Auch eine längere Wartezeit auf die Veröffentlichung wäre mit der Einreichung bei einem Verlag verbunden gewesen. In den historischen Geschichten aus „Der Pitter“ geht es um einen Helden aus Korlingen, dem es immer wieder gelingt, gegen den Willen der Obrigkeit einen Vorteil für das arme Dorf herauszuschlagen. Dabei kämpft er vor allem gegen Vorurteile und Ungerechtigkeiten an. Die Resonanz von Bernhard Hoffmanns Leserinnen und Lesern ist seiner Aussage nach bisher hervorragend. „Zum Beispiel beim Einkaufen werde ich immer wieder lobend auf das Buch angesprochen“, berichtet der Korlinger Autor. Zu Beginn verbringt der Erzähler seine Zeit wochenlang damit, sich in historische Quellen einzulesen, um den Schreibprozess vorzubereiten. Erst danach startet er, die

Geschichten niederzuschreiben. Mit seiner aktuellen Lesungstour durch die Region ist er bisher sehr zufrieden. „Die Menschen, die unsere Lesungen besuchen, können sich durch das Buch gut in die Zeit des 18. Jahrhunderts hineinversetzen“, berichtet der Autor. „Ich schaue eher auf die Meinung der Menschen und nicht auf Verkaufszahlen“, zeigt sich Hoffmann zufrieden mit der Resonanz zu seinem Buch. Auch sei bereits eine Fortsetzung geplant und angekündigt. Der zweite Teil soll den Namen „Freiheit. Korlinger Geschichten II“ tragen. Hierzu erklärt der Autor, dass bereits die Hälfte der Geschichten fertig sei. „Die Veröffentlichung ist noch vor Weihnachten 2023 geplant“, so Hoffmann. Die Recherchearbeit hierzu erwies sich für den Autor leichter als gedacht. „Die französische Besatzungszeit, um die es in dem neuen Buch geht, wurde sehr gut dokumentiert“, sagt er. Auch behält er sich vor, noch weitere Teile zu veröffentlichen. Schon in den 70er- und 80er Jahren wurden Werke von ihm veröffentlicht. In seinen Geschichten versteckt Bernhard Hoffmann immer wieder kritische und aufklärende Anmerkungen zur heutigen Zeit.